**Sportboot Kasko-Versicherung**

**Kleine Kollisionen reißen oft große Löcher ins Budget**

**(Juni 2018) Wenn es wärmer und sonniger wird, zieht es auch die Besitzer von Sportbooten wieder hinaus. Doch ohne den richtigen Haftpflicht- und Kaskoschutz sollten Segel- und Motorboote besser nicht den Anker lichten. Generalüberholt hat jetzt die SIGNAL IDUNA ihre Sportboot-Kaskoversicherung.**

Nicht nur auf den Autobahnen und Fernstraßen herrscht an schönen Wochenenden jede Menge Verkehr: Auch auf dem Wasser ist viel los. Und wie auf der Straße, besteht dann besonders auf Binnengewässern und in Hafengebieten erhöhte Unfallgefahr. Um gegen Schäden am eigenen Boot versichert zu sein, benötigt der Eigentümer eine Kaskoversicherung.

Die Sportboot-Kaskoversicherung der SIGNAL IDUNA gilt u.a. für Segel- und Motorboote, Katamarane, aber auch für Kanus, Falt- und Ruderboote und ist eine Allgefahrendeckung. Versichert sind etwa Schäden an Boot und Ausrüstung infolge von Kollisionen, Stürmen, Feuer oder Diebstahl. Für die Bildung der Versicherungssumme vereinbaren Versicherungsnehmer und Versicherer eine feste Summe (feste Taxe), die bei Totalverlust ohne Selbstbeteiligung fällig wird. Dabei verzichtet die SIGNAL IDUNA im Schadenfall auf den Einwand der Unterversicherung, genauso wie auf einen Altersabzug bei Teilschäden. Nach zehn schadenfreien Versicherungsjahren entfällt die Selbstbeteiligung komplett, nach sechs Jahren halbiert sie sich bereits. Analog zur Kaskoversicherung beim Auto gibt es auch bei der Sportboot-Kaskoversicherung einen Schadenfreiheitsrabatt, der bis zu 40 Prozent betragen kann, und einen Schadenfreiheitsrabattretter.

Optional lassen sich unter anderem Außenbordmotoren, Beiboote und der zum Boot gehörende Trailer oder Slipwagen in den Versicherungsschutz einschließen. Die Sportboot-Kaskoversicherung greift nicht nur auf dem Wasser, sondern auch bei Landtransporten, in der Werft oder im Winterlager.

Für die Eigner größerer Motor- oder Segelyachten ist auf jeden Fall eine spezielle Sportboot-Haftpflichtversicherung empfehlenswert, wie sie auch die SIGNAL IDUNA anbietet. Sie gilt weltweit. Wer sein Boot mit ins Ausland nimmt, benötigt von seinem Versicherer eine Versicherungsbestätigung: Bootseigner müssen diese nicht selten beispielsweise Hafenkapitänen oder dem Zoll vorlegen. Kommt es zu einem Schadenfall, tut man sich darüber hinaus im Umgang mit den Behörden leichter.

Tipp der SIGNAL IDUNA: Wer sich ab und zu ein Motor- oder Segelboot mietet, sollte sich vom Vermieter bestätigen lassen, dass eine Haftpflichtversicherung besteht, die auch für den jeweiligen Bootsführer gilt. Wer ganz auf Nummer Sicher gehen will, braucht aber eine Privat-Haftpflichtversicherung, die für Schäden durch gemietete Boote aufkommt, wie die Tarif-Variante „Exklusiv“ der SIGNAL IDUNA. Der Versicherungsschutz umfasst dabei auch gemietete Motor- und Segelboote – unabhängig von der Motorgesamtleistung und der Segelfläche.